

Keine Gewalt gegen Einsatzkräfte

Datum 8.10.2026
Subjekt Deutscher Feuerwehrverband
Region Deutschland
Kategorie IT und Kommunikation, Technologie, Sicherheit

Deutscher Feuerwehrverband, Feuerwehrversand und GroupAlarm präsentieren Notfall-Lösung.

Berlin – Einsatzkräfte sehen sich zunehmend mit Gewalt und aggressivem Verhalten konfrontiert. Aktuelle Studien und Erfahrungsberichte zeigen, dass Übergriffe längst nicht nur während des Einsatzgeschehens vorkommen. Auch bei Brandsicherheitswachen, öffentlichen Veranstaltungen oder anderen Tätigkeiten außerhalb des klassischen Einsatzgeschehens können Feuerwehrangehörige in kritische Situationen geraten. Umso wichtiger sind schnelle und unkomplizierte Möglichkeiten, in einer solchen Situation Hilfe anzufordern.

Genau hier setzt eine neue Lösung von GroupAlarm an. Gemeinsam mit dem Versandhaus des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) wird eine kostenfreie Softwarelösung bereitgestellt, mit der Feuerwehrangehörige im Notfall schnell und einfach eine zuvor definierte Gruppe alarmieren können. Dabei wird nicht nur übermittelt, dass Hilfe benötigt wird, sondern auch, wer sich in einer Notlage befindet und vor allem, wo sich die betroffene Person befindet.

DFV-Präsident Karl-Heinz Banse zeigte sich bei einer Präsentation beeindruckt: „Unsere Bemühungen zeigen auch hier Wirkung. Nicht nur die öffentliche Diskussion, Forderungen und Sensibilisierung, nicht nur die Verschärfung des Strafrahmens – hier steht ein wirkungsvolles Tool für alle unsere engagierten Frauen und Männer im täglichen Dienst zur Verfügung.“

Schnelle Hilfe auch dann, wenn ein Anruf nicht möglich ist

In Situationen, in denen Einsatzkräfte oder Feuerwehrangehörige bedroht werden, ist es oftmals nicht möglich, selbst einen Notruf abzusetzen oder telefonisch Unterstützung anzufordern. Mit der vorgestellten Lösung wird eine zusätzliche Möglichkeit geschaffen, schnell und unkompliziert die eigenen Kameradinnen und Kameraden oder eine andere definierte Gruppe zu informieren und Hilfe zu organisieren. Gleichzeitig kann der Standort der betroffenen Person übermittelt werden, sodass die Helfenden schnell einschätzen können, wo Unterstützung benötigt wird.

Lösungsansatz für die Feuerwehren

Nach der Auswertung zahlreicher Studien und der Betrachtung der aktuellen Situation ist die nun vorgestellte Anwendung ein erster konkreter Lösungsansatz für die Feuerwehren. Die Anwendung bietet darüber hinaus die Möglichkeit, die Lösung auch im privaten Umfeld einzusetzen und beispielsweise für persönliche Notfallsituationen zu nutzen. Diese zusätzliche Einsatzmöglichkeit rundet das Konzept ab und erweitert den praktischen Nutzen der Anwendung.

„Verlässlicher Schutz fängt im Dienst an und hört bei der Familie nicht auf,“ betont Hanno Heeskens, Geschäftsführer der GroupAlarm/cubos Internet GmbH. „Über den Verband bieten wir allen Einsatzkräften und ihren Angehörigen ab sofort einen echten Mehrwert für den Alltag.“

Die vorgestellte Softwarelösung steht kostenfrei zur Verfügung. Alle Informationen zur Anwendung sind online unter <https://www.groupalarm.com/keine-gewalt-gegen-einsatzkraefte/> (Link auf externe

Seite) abrufbar.

Über GroupAlarm

GroupAlarm ist eine führende deutsche Cloud-Plattform für Alarmierung und Krisenkommunikation. Die BSI C5-testierte und ISO 27001-zertifizierte Lösung garantiert die schnelle und sichere Benachrichtigung von Einsatzkräften, Behörden und Unternehmen.

<https://www.feuerwehrverband.de/keine-gewalt-gegen-einsatzkraefte>